

dieses ersucht werde, ihnen seine Pässe wieder zu öffnen und den freien Durchzug zu garantieren. Auch würde darin verlangt, Bern solle sich mit dem gesprochenen Urteil zufrieden geben. Aus ihrem Schreiben entnehme er, dass sie eine Intervention von seiner Seite sehr begrüßen würden. Obwohl er wisse, wie sehr er dadurch dem König [Ludwig XIII.] zu Gefallen sein könnte, möchte er damit doch noch solange zuwarten, bis Bern auf ihre Begehren hin geantwortet habe. Komme es ihnen in einzelnen Punkten zu wenig entgegen, könne er ihnen alsdann seine Hilfe um so besser und gezielter angedeihen lassen. Sie dürften daher versichert sein, dass er alles tun werde, damit die alte Eintracht unter den Orten bald wieder hergestellt werde.

- 1) *unsicher, ob alter oder neuer Stil*
- 2) *vgl. EA V 2, 725 a*

Kopie, in franz. Sprache
 AH 19, 177-178 - Blatt 177^V und 178 leer

37

1632 Mai 11.

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT DER STADT LUZERN AN AMMANN
 UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

s. AH 16/21

Original, Siegel abgefallen
 AH 19, 179-182 - Blatt 179, 181^V und 182^F leer

38

1633 Juni 25.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT DER STADT LUZERN AN AMMANN
 UND RAT VON STADT UND AMT ZUG

Man sei verschiedentlich schriftlich und mündlich unterrichtet